

PRESSEMITTEILUNG

Bundesweite Stärkung des digitalen Verkehrswesens: Komm.ONE wird neue Gesellschafterin der Telecomputer GmbH

Stuttgart, 06. August 2026 – Rückwirkend zum 01.01.2026 hat die Komm.ONE wie geplant Anteile an der Berliner Telecomputer GmbH erworben. Der auf der Smart Country Convention 2025 initiierte Zusammenschluss öffentlicher IT- Dienstleister im Verkehrswesen unter dem Dach der Telecomputer GmbH erreicht damit den nächsten Meilenstein. Gleichzeitig hat die Telecomputer auch die hessische ekom21 in den Kreis der Gesellschafter aufgenommen und die Verkehrswesen-Bereiche der kommunalen IT-Dienstleister KDO und regio iT übernommen. Mit diesen Schritten werden die Kompetenzen, Ressourcen und langjährigen Erfahrungen aller Fachverfahrenshersteller für das Kfz- Zulassungswesen in der Telecomputer zusammengeführt. Gemeinsam mit ihren Gesellschaftern trägt Telecomputer damit den Plänen der föderalen Modernisierungsagenda des Bundes Rechnung.

Bündelung kommunaler Expertise und Technologien

Die Komm.ONE entwickelt und betreibt die Fachverfahren KM-Fahrzeug und KM-Fahrerlaubnis und übernimmt im Auftrag des Bundes und des Landes Baden-Württemberg den Betrieb des OZG-Hub als zentrale Plattform für die eigenentwickelte i-Kfz Stufe 4 und weitere geplante Entwicklungsstufen. Darüber hinaus ist sie zuständig für die Antragsvalidierungskomponente der Großkundenschnittstelle sowie für Supportleistungen im Rahmen der OZG-EfA-Führerscheinprozesse. Die Integration ihres Verkehrswesen-Bereichs in die Telecomputer GmbH ist für Anfang 2027 geplant.

Gemeinsame Zielsetzung

Die neue Gesellschafterstruktur der Telecomputer steht für die enge, bundesweite Zusammenarbeit kommunaler IT- und Fachverfahrensanbieter im Verkehrswesen. Ziel der Partner ist es, Synergien zu nutzen, Innovationen voranzutreiben und Kommunen bundesweit einheitliche, zukunftsfähige und wirtschaftliche Lösungen im Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen einschließlich Online-Diensten bereitzustellen.

„Kommunale IT-Dienstleister sind keine Beobachter der Staatsmodernisierung, sondern ihr operatives Fundament und deshalb stehen sie in der Verantwortung, ihre Kräfte zum Wohle des Gemeinwesens zusammenzuführen“, betont William Schmitt, Vorstandsvorsitzender der Komm.ONE, und ergänzt, dass die Zeit individueller Insellösungen endgültig vorbei sei. Die neue Gesellschafterstruktur der Telecomputer stehe exemplarisch für eine neue und dringend notwendige Qualität der Zusammenarbeit für eine flächendeckende Verwaltungsdigitalisierung.

Der Geschäftsführer der Telecomputer, Marc Böttcher, erklärt: „Diese strategische Bündelung ist ein weiterer großer Schritt, um den hohen Innovations- und Modernisierungsanforderungen im Verkehrswesen gerecht zu werden und den technischen Betrieb nachhaltig zu stärken.“
Gemeinsames Ziel der Gesellschafter ist, dass Kommunen jeder Größe dauerhaft und

flächendeckend von modernen Softwarelösungen und einem hohen Servicelevel profitieren – sicher, leistungsfähig und wirtschaftlich.

Die Telecomputer GmbH ist als Teil der AKDB- Unternehmensgruppe eine seit fast 50 Jahren etablierte Fachverfahrensanbieterin und Komplettdienstleisterin für Kfz-Zulassung, Fahrerlaubniswesen sowie Online-Dienste des Verkehrswesens. Mit dem Beitritt der Komm.ONE und der ekom21 sowie der Ausgliederung der Verkehrsbereiche der KDO und regio iT vereinen die kommunalen IT-Anbieter ihr Know-how im Verkehrswesen unter einem Dach. Die Partner bringen umfassende Expertise in gesetzlichen Digitalisierungsanforderungen, Entwicklung und Betrieb kommunaler Fachverfahren, IT-Sicherheitsstandards, Datenschutz sowie wirtschaftliche Lösungen für Kommunen ein.

Über die Komm.ONE

Die Komm.ONE ist eine Anstalt öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft der Kommunen und des Landes Baden-Württemberg mit Hauptsitz in Stuttgart. Als Service- und Informationsproviderin gestaltet sie gemeinsam mit ihren Trägern die Transformation zur digitalen Verwaltung in Baden-Württemberg und ist in ausgewählten Bereichen auch bundesweit tätig. Ihr Portfolio umfasst Lösungen und Services für Verwaltungsdienstleistungen in den Bereichen Bauen & Umwelt, Bildung & Soziales, Bürgerservices, Digitale Daten, Finanzen & Personal sowie Infrastruktur.

Zur Komm.ONE-Firmengruppe gehören die civillent GmbH, die unter anderem in anderen Bundesländern kommunale Gebietsrechenzentren und IT-Abteilungen von Kommunen mit mehr als 100.000 Einwohnern unterstützt, sowie die endica GmbH, die gewerbliche Kunden der Versorgungswirtschaft und kommunale Unternehmungen mit branchenspezifischen IT-Lösungen versorgt.

Pressekontakt

Dr. Gamal Morsi
dr.gamal.morsi@komm.one
+49 (0)62221 84131407
www.komm.one